



## **Drymat Systeme: Trockenlegung von feuchtem Mauerwerk nach dem elektroosmotischen Prinzip**

*Das Unternehmen Drymat Systeme aus Niederwiesa trocknet seit 1997 auf innovative Weise feuchte Wände und Böden*

(Niederwiesa) Feuchtigkeit im Mauerwerk gibt es, seitdem Menschen Häuser bewohnen. Insbesondere aufsteigende, kapillare Nässe stellt dabei für Wohnbauten eine besondere Gefahr dar. Die Auswirkungen aufsteigender Feuchtigkeit sorgen mit der Zeit für Mauer- und Putzschäden, Mauerfraß und Salpeterbildung. Die Schäden für Hausbesitzer können verheerend sein. Drymat Systeme hat sich auf die schonende und effektive Methode der elektroosmotischen Mauertrockenlegung spezialisiert.

Auch sogenannte Biomasse, zum Beispiel Hausschwamm und Grünalgenbewuchs, gedeihen nur in Anwesenheit von Feuchtigkeit und können das Mauerwerk nachhaltig schädigen. Nässe kann im Mauerwerk dabei - je nach physikalischen Gegebenheiten - bis zu 15 Meter aufsteigen. Um dieser aufsteigenden Feuchtigkeit Herr zu werden, berief sich Frank Lindner auf das elektrophysikalische Verfahren, welches in den Drymat Systemen zum Einsatz kommt. Elektrophysikalische Verfahren beruhen ähnlich wie die Elektrophorese und Elektrodialyse auf der Ausbildung eines elektrokinetischen Potentials. Die auftretende Elektrophorese ruft zusätzlich eine Verstopfung der Kapillaren hervor, welches ein Wiederbefeuchten (z.B. bei ausgeschalteter Anlage) erschwert. Für die Aufladung des Mauerwerkes reichen in der Regel schon geringe Ströme aus, welche die aufsteigende Feuchte stoppen und zur Austrocknung des Mauerwerkes führen. Neben der Trockenlegung ist mit Drymat Systeme daher auch eine Trockenhaltung des Baukörpers möglich. Hierfür genügen wenige Watt, die jährliche Energiekosten ähnlich eines Klingeltrafos erzeugen. Prinzipiell kann diese Methode bei allen kapillar porösen Gesteinen Anwendung finden.

Bereits seit rund 17 Jahren setzt Drymat Systeme auf dieses Verfahren, mehr als 6.000 zufriedene Kunden haben feuchtes Mauerwerk per Drymat Systeme trocknen lassen. Drymat Systeme sind auf Langlebigkeit ausgelegt und können bis zu 50 Jahren und länger verlustfrei arbeiten. Der Einsatz von Edelmetallanoden sowie hochwertige Computertechnik, komplett in Deutschland produziert, machen es möglich. Zudem arbeiten die Systeme streng nach der Ö-NORM 3355-2 und lassen sich ohne große Baumaßnahmen in kurzer Zeit installieren. Von der schnellen Abtrocknung des Mauerwerkes sind nicht nur Privatanwender überzeugt. Die Architekten des weltberühmten Kunstmuseums Eremitage in St. Petersburg erteilten Drymat Systeme 2013 bereits den zweiten, weiterführenden Trocknungsauftrag. Weitere Informationen über Drymat Systeme erhalten Sie unter [drymat.de](http://drymat.de).

### **Pressekontakt**

DRYMAT Systeme Frank Lindner (Personengesellschaft)

Herr Frank Lindner  
Chemnitzer Straße 07  
09577 Niederwiesa

[drymat.de](http://drymat.de)  
[info@drymat.de](mailto:info@drymat.de)

### **Firmenkontakt**

DRYMAT Systeme Frank Lindner (Personengesellschaft)

Herr Frank Lindner  
Chemnitzer Straße 07  
09577 Niederwiesa

[drymat.de](http://drymat.de)  
[info@drymat.de](mailto:info@drymat.de)

Das Unternehmen Drymat Systeme Frank Lindner wurde 1997 von Frank Lindner gegründet und gehört zu den Marktführern für die Trockenlegung von feuchtem Mauerwerk durch das elektrophysikalische Verfahren. Die Wirkung der Drymat Systeme Frank Lindner sind nachgewiesen und das Unternehmen ist durch die ISO Normen DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001 zertifiziert. Der Spezialist für das Trockenlegen von feuchtem Mauerwerk durch elektrophysikalische Methoden verfügt zudem über den permanenten Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, die sogenannte Präqualifikation. Drymat Systeme Frank Lindner war bereits für zahlreiche renommierte Kunden wie Wohnungsbaugesellschaften sowie dem weltweit bekannten Kunstmuseum Eremitage in St. Petersburg (Russland) tätig.

Anlage: Bild

# Drymat<sup>®</sup>SYSTEME

